



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Seraph Oder Schul der Heiligen Liebe

Caraffa, Vincenzo

Cölln, 1723

XXIX. Die Liebe Gottes ist ein völlige Verständnüs und Ubereinstimmug
der Seel mit Gott.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-50356](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-50356)

Lieb brinnenden Ampel / mit unerlosche-
nem Anmüthungs-Feur / und täglich
bengegoffenem Del der Barmherzigkeit
gegen ihre Nächste fleißigst versah: dieß
lasset uns embsig nachfolgen / uns dieser
zweyfachen liebe bestmöglichst fleissen; so
werden wir zu besagter Vereinigung von
Tag zu Tag mehr näheren / die Natur-
Verstaltung in das göttliche Wesen all-
gemach erreichen / und also mit Gott
endlich gar eins werden.

XXIX. Betrachtung.

Die Liebe Gottes ist ein völlige
Verständnis und übereinstim-
mung der Seel mit Gott.

Es ist der wahren gesunden Ver-
munfft gemäß / daß man seinen
Schöpffer / Erhalter / und Wohlthäter
liebe. Wer aber hat uns erschaffen / und
bisher erhalten: wer hat uns mehr guts
gethan als Gott? An Gott lieb ich nicht
allein denjenigen / so mich erschaffen /
und bisher erhalten; sondern auch
zum höchsten Ziel der ewigen Seligkeit
aufgesehen / und verordnet.

G 6

Wer

156 Das zweyte Buch.

Wer will solche Lieb nicht wieder lieben? wer mögt so freygebigem Gutthäter nicht danck-erkäntlichst begegnen? wir haben wohl grosse Red und Ursachen / alle Lieb / so wir durchgehends unter die Geschöpff zertheilt / zu versammeln / und auff deren Schöpffer allein zu richten. Ich liebe meinen Gott / und verlan- g auffser Ihm sauber nichts. Gott allein ist mein ganze Lieb / mein Geist / mein Herz / und leben.

O allzeit brinnende / nimmer außgehende Lieb; Komm in uns / besitze uns. Seuffzet S. Augustinus. Fall auff und in uns herab O Du him- lisches Feur. O göttliche Flamm erleuchte unseren Verstand durch klare Erkant- nis deiner unendlich / unermessenen Wohlthaten! entzünde unser Gemüth durch heilige Lieb deiner Güte und Frey- gebigkeit. Scheide unser Herz von allem / was Du nicht bist / damit es mit Dir allein fest / unauflöflich ver- bunden werde / und ewig ver- einigt bleibe.